

Ressort: Politik

CSU poltert weiter gegen "Ehe für alle"

Berlin, 27.06.2017, 16:56 Uhr

GDN - Aus der CSU kommt weiter Gegenwind gegen das Vorhaben der SPD, zusammen mit Grünen, Linken und womöglich Teilen der Unionsfraktion noch in dieser Woche eine Entscheidung für die sogenannte "Ehe für alle" im Bundestag durchzudrücken. "Wir stehen zur Ehe zwischen Mann und Frau", sagte der CSU-Politiker und Vizepräsident des Deutschen Bundestag Johannes Singhammer dem "Deutschlandfunk".

"Die Menschen haben auch gewusst, warum sie uns wählen, wofür wir stehen, dass wir gegen Diskriminierung sind, aber ganz klar auch für uns wichtig ist, dass das Kindeswohl bei der Volladoption eine ganz herausragende Rolle spielt." Gleichzeitig verwies er auf die Koalitionsvereinbarung und forderte, die SPD solle "keine Politik gegen den Koalitionspartner machen". Zudem äußerte Singhammer die Ansicht, dass für Teile der Gesetzesvorlage womöglich eine Zweidrittelmehrheit notwendig sei. Und diese komme unter Umständen nicht zustande. Bundeskanzlerin Angela Merkel hatte sich diese Woche mehrfach dahingehend geäußert, dass sie einen möglichen Fraktionszwang bei einer Abstimmung über die "Ehe für alle" aufheben wolle. Es handele sich um eine "Gewissensentscheidung".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91288/csu-poltert-weiter-gegen-ehe-fuer-alle.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com